

2017 / 2018

Deutscher Wein
Statistik



Willkommen
in besten Lagen.

deutscheweine.de

Weinmarkt 2016

Angesichts eines weltweiten Weinüberangebots und eines rückläufigen Weinkonsums, insbesondere in wichtigen traditionellen Weinerzeugerländern in Europa, stehen die deutschen Weinerzeuger in einem harten Wettbewerb. Die Erntemengen waren mit 9,1 Millionen Hektolitern zufriedenstellend, lagen sie doch knapp über dem Niveau des zehnjährigen Mittels von neun Millionen Hektolitern und zwei Prozent über dem Vorjahresertrag. Mit 58 Prozent entfiel der überwiegende Anteil der Ernte auf das Qualitätsweinsegment. Für Prädikatsweine waren 38 Prozent geeignet. Landweine oder Weine der Kategorie „Deutscher Wein“ hatten einen Anteil von vier Prozent.

HARTER WETTBEWERB IM WEINEXPORT

Rund eine Million Hektoliter deutscher Weine im Wert von 288 Millionen Euro wurden 2016 in 130 Länder exportiert - ein Rückgang von vier Prozent im Wert und drei Prozent in der Menge. Die Qualitätsweine hatten 2016 einen Anteil von 85 Prozent am Exporterlös und 76 Prozent an den ausgeführten Weinmengen. Der Durchschnittspreis der Qualitätsweine lag 2016 bei 3,23 €/l ab Hof, im Vergleich zu einem um einen Cent gesunkenen Mittelwert für alle Weine in Höhe von 2,88 €/l.

Mehr als ein Viertel ihrer Erlöse erzielen die deutschen Weinexporteure seit vielen Jahren in den USA. 2016 wurden 187.000 Hektoliter Wein im Wert von 80 Millionen Euro zu einem Preis von 4,26 €/l im Mittel in diesen wichtigen Trendmarkt ausgeführt. Auf Platz zwei stehen die Niederlande mit elf Prozent des Exportwerts und 17 Prozent aller exportierten Weine. Norwegen stieg 2016 mit 61.000 Hektolitern im Wert von 25 Millionen Euro zum drittgrößten Exportmarkt vor Großbritannien auf. Mit einem Marktanteil von 28 Prozent bei einem Durchschnittspreis von 4,04 €/l ist Deutschland das Lieferland Nummer eins für Weißweine in Norwegen. Ebenfalls sehr dynamisch hat sich die Schweiz entwickelt: Seit 2012 verdoppelten sich die Ausfuhren auf 25.000 Hektoliter, bei einem Wertanstieg von 75 Prozent auf zehn Millionen Euro und einem Durchschnittspreis von 4,14 €/l. Mit einem Exportvolumen von 26.000 Hektolitern deutscher Weine im Wert von zehn Millionen Euro steht Japan auf Rang neun der wichtigsten Weinexportmärkte und ist hinter China der zweitgrößte asiatische Markt.

MARKTANTEILE IM INLAND GEHALTEN

Der Weinkonsum in Deutschland blieb 2016 mit einem Pro-Kopf-Verbrauch von 20,6 Litern gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert. Für die Weineinkäufe der privaten Haushalte weist die aktuelle Weinmarktanalyse allerdings ein Mengenminus von rund einem Prozent gegenüber 2015 aus. Der Wert der eingekauften Weine sank 2016 ebenfalls leicht um 1,6 Prozent. Die deutschen Weinerzeuger konnten 2016 ihren Marktanteil von 45 Prozent am gesamten Weinabsatz behaupten und ihren Umsatzmarktanteil um einen Prozentpunkt auf 51 Prozent steigern. Mit 16 Prozent der in Deutschland eingekauften Weine steht Italien auf Platz zwei, vor Frankreich mit zwölf Prozent und Spanien mit konstanten acht Prozent.

Die Verbraucher haben 2016 ihren Weinbedarf noch häufiger in den klassischen Supermärkten gedeckt. 18 Prozent aller Weine gingen dort über den Ladentisch, ein Zuwachs von einem Prozentpunkt gegenüber 2015 und fünf Prozentpunkten im Vergleich zu 2012. Insbesondere die deutschen Anbieter steigerten im vergangenen Jahr ihren Weinvertrieb über die Supermärkte: Hier legten die heimischen Weine bei Absatz und Umsatz um acht Prozent zu. Mit dem Ausbau des Weinangebots von regionalen Erzeugern entsprachen die Supermärkte dem Wunsch der Verbraucher nach regionalen Produkten.

Der Lebensmitteleinzelhandel inklusive der Discounter hat einen Anteil von 77 Prozent am gesamten Weineinkauf in Deutschland. Der Durchschnittspreis für Wein im LEH ist nach sieben Jahren 2016 erstmals um fünf Cent auf 2,92 €/l gesunken. Für Weine aus dem eigenen Land gaben die Verbraucher mit durchschnittlich 3,20 €/l im LEH zwar etwas mehr aus, allerdings drei Cent weniger als 2015. Über den Ab-Hof-Verkauf sowie den Vertrieb durch den Fach- und Onlinehandel erzielten die deutschen Erzeuger einen deutlich höheren Durchschnittspreis von 6,72 €/l, was einem Plus von 39 Cent im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

The Wine Market in 2016

Against the backdrop of a global surplus of wine inventory and weakening wine consumption, especially in the traditional wine producing countries of Europe, Germany's wine producers face a difficult competitive field. Harvest volumes totaled a satisfactory 9.1 million hectoliters, slightly above the ten-year historical average of nine million hectoliters and two percent above yields from the year prior. Quality wines ("Qualitätswein") represented the largest share (58 percent) of the harvest. A further 38 percent were designated as "Prädikat" wines. Country wine ("Landwein") and wines categorized as "Deutscher Wein," represented four percent of the total.

HARD COMPETITION FOR WINE EXPORT

Roughly one million hectoliters of German wine, valued at 288 million euros, were exported to 130 countries in 2016 — a four percent drop by value and three percent in terms of volume. Qualitätswein represented 85 percent of export sales in 2016, and 76 percent of the exported wine volume. The average price of Qualitätswein purchased ex cellar totaled 3.23 €/l in 2016, compared with the average value for all wines, which fell one cent to 2.88 €/l.

The American market has in recent years served as the number one destination for German wine exporters, comprising over a quarter of total export sales. 2016 saw 187,000 hectoliters of wine, priced at an average of 4.26 €/l for an overall valuation of 80 million euros, exported to that important developing market. Second on the list is the Netherlands, representing eleven percent of the export value and 17 percent of all exported wine. Norway climbed to third place in 2016, displacing Great Britain, and imported 61,000 hectoliter valued at 25 million euros. With a 28 percent market share and priced at an average of 4.04 €/l, Germany is the top exporter of white wine to Norway. The trends were also strongly positive in Switzerland: exports have doubled since 2012 to 25,000 hectoliters, with product value rising by 75 percent to ten million euros and an average price of 4.14 €/l. Japan holds ninth place on the list of destinations for German wine, with 26,000 hectoliters (worth ten million euros) headed to the country. Those totals place it solely behind China among Asian markets.

DOMESTIC MARKET SHARE PRESERVED

Per capita wine consumption (20.6 liters on average) in Germany remained almost unchanged in 2016 compared against the year prior. In terms of wine purchasing by private households, the latest wine market analysis did observe falling volumes of roughly one percent compared with 2015. The value of the purchased wines also dropped slightly (1.6 percent) in 2016. German wine producers claimed 45 percent of overall wine sales in 2016, and also boosted their share of overall revenues by one percent point to 51 percent. Italy claimed the second spot with 16 percent of all wines sold in Germany, followed by France (12 percent) and Spain (a consistent 8 percent).

Consumers tended to buy their wines more frequently in classic supermarkets in 2016. 18 percent of all wines were purchased through that channel, a rise of one percent point vs. 2015 and five percentage points vs. 2012. German producers in particular proved adept at selling their wines through supermarkets last year: domestic wine sales rose eight percent in both volume and value. Consumer demand for regional products has been generally strong, so supermarkets reacted by increasing their stocks of wine from regional providers.

Food retailers, including discount stores, represented 77 percent of all wine sales in Germany. Average prices for wine sold through this channel dropped by five cents in 2016 to 2.92 €/l, the first such drop in seven years. Domestic wines earned a slightly higher price, with consumers at food retailers prepared to pay an average of 3.20 €/l, although that figure was nevertheless three cents below the 2015 average. Ex cellar sales and sales through specialized and online retailers brought German producers a significantly higher average price of 6.72 €/l, representing a plus of 39 cents compared year-on-year.



Inhalt

Rebflächen		
Übersicht 1	Rebflächen nach Ländern 1990 – 2016	6
Übersicht 2	Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2016	7 – 8
Übersicht 3	Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 2015/2016	9
Übersicht 4	Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 1970 – 2016	10
Übersicht 5	Weltweiter Anbau wichtiger Rebsorten	11
Übersicht 6	Betriebe in Deutschland mit bestockter Rebfläche 2010 und 2016	12
Übersicht 7	Anzahl der Weinbaubetriebe nach Größe 1979 – 2015	13
Weinerzeugung		
Übersicht 8	Weinproduktion nach Ländern 1990 – 2016	14
Übersicht 9	Mostertrag und qualitative Einteilung der Ernte 2016	15
Übersicht 10	Flächenerträge der Weinmosternten 2006 – 2016	16
Übersicht 11	Weinernten und Qualitätsbeurteilung 1971 – 2016	17
Übersicht 12	Weinerzeugung 2011 – 2016	18
Übersicht 13	Weinerzeugung 2016 nach Anbaugebieten	19
Qualitätsweinprüfung		
Übersicht 14	Qualitätsweinprüfung 2012 – 2016: Geprüfte Weinmengen	20
Übersicht 15	Qualitätsweinprüfung 2016: Geprüfte Weinmengen nach Weinarten	21
Übersicht 16	Qualitätsweinprüfung 2016: Geprüfte Weinmengen nach Geschmacksrichtungen	22
Übersicht 17	Qualitätsweinprüfung 2016: Geprüfte Weinmengen nach Qualitätsstufen	23
Weinexport		
Übersicht 18	Wichtige Weinexportländer 1990 – 2016	24
Übersicht 19	Weinexport 2000 – 2016	25
Übersicht 20	Weinexport 2015/2016 nach Weinarten	26
Übersicht 21	Weinexport 2015/2016 nach Ländern	27
Weinimport		
Übersicht 22	Weinimport nach Deutschland 2015/2016	28
Übersicht 23	Weinimport nach Deutschland nach Lieferländern 2015/2016	29
Weinbilanz		
Übersicht 24	Trinkweinbilanzen Deutschland 2010/2011 – 2015/2016	30
Weinkonsum		
Übersicht 25	Weinkonsum in ausgewählten Ländern 1990 – 2016	31
Übersicht 26	Verbrauch an Getränken in Deutschland 2008 – 2016	32
Weineinkauf		
Übersicht 27	Ausgaben für alkoholische Getränke 2013 – 2016	33
Übersicht 28	Marktanteile der Herkunftsländer 2013 – 2016	34
Übersicht 29	Anteil der Weinarten 2013 – 2016	35
Übersicht 30	Marktanteile der Weinanbaugebiete 2013 – 2016	36
Übersicht 31	Anteil des Weinkonsums in Verbrauchergebieten 2016	37

Table of content

Winegrape Areas

Table 1	Winegrape areas 1990 – 2016 (selected countries)	6
Table 2	Winegrape areas and important grape varieties 2016 (regional overview)	7 – 8
Table 3	Winegrape areas 2015/2016 (varietal overview)	9
Table 4	Winegrape areas 1970 – 2016 (varietal overview)	10
Table 5	Global cultivation of key grape varieties	11
Table 6	Structure of commercial cultivation of winegrape areas in Germany 2010 and 2016	12
Table 7	Structural trends for commercial winegrape cultivators by size 1979 – 2015	13

Wine Production

Table 8	Wine production 1990 – 2016 (selected countries)	14
Table 9	Grape must yields and potential quality categories of the 2016 harvest	15
Table 10	Grape must yields in hl/ha (regional and vintage overview) 2006 – 2016	16
Table 11	Qualitative survey of German wine vintages (statistical) 1971 – 2016	17
Table 12	Wine production 2011 – 2016	18
Table 13	Wine production 2016 by wine-growing region	19

Quality Control Tests

Table 14	Quality control tests: total quantity 2012 – 2016	20
Table 15	Quality control tests 2016: types of wine tested (regional overview)	21
Table 16	Quality control tests 2016: styles of wine tested (regional overview)	22
Table 17	Quality control tests 2016: quality categories of wine tested (regional overview)	23

Wine Exports

Table 18	Exports by wine-producing countries 1990 – 2016	24
Table 19	Wine exports 2000 – 2016	25
Table 20	Wine exports by quality, volume and color 2015/2016	26
Table 21	Wine exports by country 2015/2016	27

Wine Imports

Table 22	Wine imports by quality, type and color 2015/2016	28
Table 23	Wine imports by country of origin 2015/2016	29

Stocks/ Depletions

Table 24	German wine production + imports vs. consumption + exports 2010/2011 – 2015/2016	30
----------	--	----

Wine Consumption

Table 25	Wine consumption in selected countries 1990 – 2016	31
Table 26	Beverage consumption in Germany 2008 – 2016	32

Consumer Buying Trends

Table 27	Expenditure on alcoholic beverages 2013 – 2016	33
Table 28	Consumer buying trends by country of origin 2013 – 2016	34
Table 29	Consumer buying trends by type 2013 – 2016	35
Table 30	Consumer buying trends by German region of origin 2013 – 2016	36
Table 31	Consumer buying trends in Germany 2016	37

Übersicht / Table 1

Rebflächen nach Ländern 1990 – 2016

Winegrape areas 1990 – 2016 (selected countries)

Länder/ Countries	Rebflächen/Vineyard areas in 1.000 ha						Veränderung/Change in %	
	1990	2000	2010	2014	2015	2016*	1990/2016	2015/2016
Spanien (ES)	1.532	1.174	1.082	974	974	975	-36,4	0,1
China (CN)	123	283	539	796	830	847	588,6	2,0
Frankreich (FR)	939	917	818	789	785	785	-16,4	0,0
Italien (IT)	1.024	908	795	690	682	690	-32,6	1,2
Türkei (TR)	581	581	514	502	497	480	-17,4	-3,4
USA (US)	301	413	404	448	443	443	47,2	0,0
Argentinien (AR)	210	209	228	226	225	224	6,7	-0,4
Portugal (PT)	379	261	243	221	204	195	-48,5	-4,4
Chile (CL)	120	174	200	213	214	214	78,3	0,0
Rumänien (RO)	245	248	205	192	191	191	-22,0	0,0
Australien (AU)	59	140	170	154	149	148	150,8	-0,7
Südafrika (ZA)	100	117	131	132	130	130	30,0	0,0
Griechenland (EL)	150	129	115	110	107	105	-30,0	-1,9
Deutschland (DE)	95	105	102	102	103	102	7,4	-1,0
Brasilien (BR)	**	**	92	89	85	85	**	0,0
Ungarn (HU)	138	91	68	62	68	68	-50,7	0,0
Bulgarien (BG)	**	**	**	66	67	67	**	0,0
Russland (RU)	**	**	**	63	63	63	**	0,0
Österreich (AT)	58	51	50	45	45	46	-20,7	2,2
Neuseeland (NZ)	6	13	37	38	39	39	550,0	0,0
Schweiz (CH)	15	15	15	15	15	15	0,0	0,0
Welt/World	8.381	7.847	7.645	7.526	7.520	7.521	-10,3	0,0
EU/European Union	4.121	3.547	3.654	3.343	3.318	3.319	-19,5	0,0

Gesamtrebfläche (mit Erzeugung von Tafeltrauben, Rosinen etc.) / total vineyard area (incl. table grapes, raisins etc.)

* Vorhersage/Forecast OIV

** Vergleichszahlen fehlen / no figures available

*** kein Vergleich möglich / no comparison possible

Quelle/Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris

Übersicht / Table 2

Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2016

Winegrape areas and important grape varieties 2016 (regional overview)

Anbaugebiet (ha) / Wine-growing region Anteil weiß : rot / Proportion white : red	Rebsorten / Grape varieties	Rebfläche in ha / Vineyard area in ha	Rebfläche in % / Vineyard area in %
Rheinessen, 26.628 ha 70,6 : 29,4	Riesling	4.536	17,0
	Müller-Thurgau	4.358	16,4
	Dornfelder	3.393	12,7
	Silvaner	2.283	8,6
	Grauburgunder	1.674	6,3
	Spätburgunder	1.470	5,5
	Weißburgunder	1.251	4,7
	Portugieser	1.193	4,5
	Kerner	838	3,1
Pfalz, 23.590 ha 64,4 : 35,6	Riesling	5.850	24,8
	Dornfelder	2.992	12,7
	Müller-Thurgau	2.026	8,6
	Spätburgunder	1.679	7,1
	Grauburgunder	1.547	6,5
	Portugieser	1.494	6,3
	Weißburgunder	1.225	5,2
	Kerner	851	3,6
Baden, 15.812 ha 58,8 : 41,2	Spätburgunder	5.461	34,5
	Müller-Thurgau	2.454	15,5
	Grauburgunder	2.038	12,9
	Weißburgunder	1.486	9,4
	Gutedel	1.110	7,0
	Riesling	1.069	6,8
Württemberg, 11.306 ha 30,7 : 69,3	Trollinger	2.195	19,4
	Riesling	2.113	18,7
	Lemberger	1.714	15,2
	Schwarzriesling	1.443	12,8
	Spätburgunder	1.311	11,6
Mosel, 8.796 ha 90,5 : 9,5	Riesling	5.395	61,3
	Müller-Thurgau	1.021	11,6
	Elbling	496	5,6

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

Übersicht / Table 2

Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2016

Winegrape areas and important grape varieties 2016 (regional overview)

Anbaugebiet (ha) / Wine-growing region Anteil weiß : rot / Proportion white : red	Rebsorten / Grape varieties	Rebfläche in ha / Vineyard area in ha	Rebfläche in % / Vineyard area in %
Franken, 6.107 ha 81,3 : 18,7	Müller-Thurgau	1.611	26,4
	Silvaner	1.469	24,1
	Bacchus	738	12,1
Nahe, 4.205 ha 75,6 : 24,4	Riesling	1.202	28,6
	Müller-Thurgau	538	12,8
	Dornfelder	429	10,2
	Grauburgunder	301	7,2
	Weißburgunder	282	6,7
	Spätburgunder	278	6,6
	Silvaner	228	5,4
Rheingau, 3.186 ha 85,2 : 14,8	Riesling	2.495	78,3
	Spätburgunder	392	12,3
Saale-Unstrut, 765 ha 74,6 : 25,4	Müller-Thurgau	115	15,0
	Weißburgunder	108	14,1
	Riesling	69	9,0
	Dornfelder	53	6,9
	Silvaner	51	6,7
	Grauburgunder	45	5,9
Ahr, 563 ha 16,5 : 83,5	Spätburgunder	364	64,7
	Riesling	46	8,2
	Frühburgunder	35	6,2
Sachsen, 499 ha 82,0 : 18,0	Müller-Thurgau	73	14,6
	Riesling	71	14,2
	Weißburgunder	59	11,8
	Grauburgunder	47	9,4
Mittelrhein, 467 ha 85,2 : 14,8	Riesling	309	66,2
	Spätburgunder	44	9,4
	Müller-Thurgau	24	5,1
Hessische Bergstraße, 461 ha 79,2 : 20,8	Riesling	202	43,8
	Grauburgunder	50	10,8
	Spätburgunder	47	10,2

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)



Übersicht / Table 3

Bestockte Rebfläche nach Rebsorten 2015/2016

Winegrape areas 2015/2016 (varietal overview)

Rebsorten / Grape varieties	2015		2016		Veränderung seit 1995 / Change since 1995 (ha)	
	ha	%	ha	%	plus	minus
Riesling	23.596	23,0	23.700	23,1	416	
Müller-Thurgau	12.736	12,4	12.623	12,3		10.773
Grauburgunder	5.947	5,8	6.179	6,0	3.608	
Weißburgunder	4.973	4,8	5.161	5,0	3.031	
Silvaner	4.977	4,9	4.926	4,8		2.571
Kerner	2.792	2,7	2.702	2,6		4.574
Chardonnay	1.764	1,7	1.884	1,8	1.761	
Bacchus	1.732	1,7	1.715	1,7		1.421
Scheurebe	1.414	1,4	1.407	1,4		2.182
Gutedel	1.136	1,1	1.138	1,1		174
Traminer	918	0,9	965	0,9	123	
Sauvignon Blanc	894	0,9	956	0,9	956	
Elbling	521	0,5	513	0,5		611
Ortega	495	0,5	475	0,5		759
Huxelrebe	478	0,5	459	0,4		940
Weißweinsorten gesamt	67.074	65,4	67.518	65,9		14.695
Spätburgunder	11.784	11,5	11.787	11,5	4.174	
Dornfelder	7.868	7,7	7.741	7,6	5.918	
Portugieser	3.246	3,2	3.064	3,0		1.376
Trollinger	2.280	2,2	2.230	2,2		296
Schwarzriesling	2.058	2,0	1.995	1,9		121
Lemberger	1.846	1,8	1.859	1,8	940	
Regent	1.917	1,9	1.847	1,8	1.840	
Merlot	619	0,6	639	0,6	639	
St. Laurent	643	0,6	631	0,6	563	
Acolon	476	0,5	468	0,5	468	
Domina	380	0,4	376	0,4	267	
Cabernet Sauvignon	364	0,4	374	0,4	374	
Cabernet Mitos	311	0,3	306	0,3	306	
Cabernet Dorsa	254	0,2	254	0,2	254	
Dunkelfelder	272	0,3	251	0,2	54	
Frühburgunder	254	0,2	248	0,2	192	
Rotweinsorten gesamt	35.469	34,6	34.975	34,1	14.704	
Best. Gesamtrebfläche	102.544	100,0	102.493	100,0		

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

Übersicht / Table 4

Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 1970 – 2016 in Deutschland in %

Winegrape areas 1970 – 2016 (varietal overview)

Rebsorten / Grape varieties	1970	1975	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2013	2014	2015	2016
Riesling	23,6	20,9	19,9	19,7	20,8	21,9	21,1	20,4	22,1	22,7	22,9	23,0	23,1
Müller-Thurgau	25,1	27,5	26,2	25,3	24,2	22,2	19,1	14,1	13,3	12,6	12,5	12,4	12,3
Grauburgunder	3,1	3,7	3,6	3,1	2,5	2,4	2,6	4,1	4,6	5,2	5,5	5,8	6,0
Weißburgunder	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,7	2,5	3,3	4,0	4,5	4,7	4,8	5,0
Silvaner	22,8	16,1	10,2	8,1	7,7	7,1	6,4	5,3	5,1	5,0	4,9	4,9	4,8
Kerner	0,1	2,4	5,7	7,0	7,5	7,2	6,2	4,2	3,4	2,9	2,8	2,7	2,6
Chardonnay	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,6	1,0	1,3	1,6	1,6	1,7	1,8
Bacchus	0,1	1,3	3,1	3,6	3,5	3,3	3,1	2,2	1,9	1,8	1,7	1,7	1,7
Scheurebe	1,5	2,9	4,1	4,4	3,9	3,4	2,8	1,8	1,6	1,4	1,4	1,4	1,4
Gutedel	1,5	1,4	1,3	1,3	1,3	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Weißweinsorten gesamt	85,3	87,6	88,6	86,8	83,8	80,9	74	63,2	64,1	64,5	64,9	65,4	65,9
Spätburgunder	3,6	3,5	3,8	4,5	5,5	6,8	8,8	11,4	11,5	11,5	11,5	11,5	11,5
Dornfelder	0,0	0,0	0,0	0,6	1,2	1,8	4,2	8,1	7,8	7,9	7,8	7,7	7,6
Portugieser	6,7	4,6	3,2	3,2	4,0	4,2	4,8	4,7	4,0	3,6	3,4	3,2	3,0
Trollinger	2,3	2,1	2,2	2,2	2,3	2,4	2,5	2,5	2,4	2,3	2,2	2,2	2,2
Schwarzriesling	0,9	1,0	1,1	1,5	1,8	2,0	2,3	2,4	2,2	2,1	2	2,0	1,9
Regent	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	2,1	2,0	2,0	1,9	1,9	1,8
Lemberger	0,5	0,4	0,4	0,5	0,7	0,9	1,1	1,6	1,7	1,8	1,8	1,8	1,8
Rotweinsorten gesamt	14,7	12,4	11,4	13,2	16,2	19,1	26	36,8	35,9	35,3	35,1	34,6	34,1

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)



Übersicht / Table 5

Weltweiter Anbau wichtiger Rebsorten 2010*

Global cultivation of key grape varieties (international overview) 2010*

Riesling	Rebfläche / Vineyard area in ha	Weißburgunder	Rebfläche / Vineyard area in ha
Länder / Countries		Länder / Countries	
Deutschland	23.700	Deutschland	5.161
USA	7.442	Italien	3.086
Australien	4.401	Österreich	1.995
Frankreich	3.382	Frankreich	1.292
Ukraine	2.702	Tschechien	732
Österreich	1.874	Russland	695
Modawien	1.343	Slowenien	525
Ungarn	1.283	Slowakei	523
Tschechien	1.270	Moldawien	350
Bulgarien	1.170	Ukraine	338
Insgesamt / Total**	48.567	Insgesamt / Total**	14.697

Grauburgunder	Rebfläche / Vineyard area in ha	Spätburgunder	Rebfläche / Vineyard area in ha
Länder / Countries		Länder / Countries	
Italien	17.281	Frankreich	32.230
USA	7.127	USA	23.651
Deutschland	5.947	Deutschland	11.787
Australien	3.518	Moldawien	6.521
Frankreich	2.747	Neuseeland	5.573
Neuseeland	2.396	Italien	5.046
Moldawien	2.042	Australien	4.950
Ungarn	1.624	Schweiz	4.140
Rumänien	1.301	Chile	2.130
Tschechien	706	Argentinien	1.681
Insgesamt / Total**	44.689	Insgesamt / Total**	97.709

* Deutschland/Germany: 2016

** Top Ten

Quelle / Source: University of Adelaide und Statistisches Bundesamt / University of Adelaide and Federal Statistical Office

Übersicht / Table 6

Betriebe (ab 0,5 ha) mit bestockter Rebfläche 2010 und 2016

Structure of commercial cultivation of winegrape areas in Germany 2010 and 2016

Betriebsgröße (Rebfläche in ha) / Size (vineyard area in ha)	2010		2016		Veränderung (%) / Change (%)	
	Betriebe / Enterprises	Rebfläche / Vineyard area	Betriebe / Enterprises	Rebfläche / Vineyard area	Betriebe / Enterprises	Rebfläche / Vineyard area
0,5 bis 1,0 / from 0,5 to 1,0	5.660	4.039	3.316	2.371	-41,4	-41,3
1,0 bis 3,0 / from 1,0 to 3,0	6.294	11.172	4.684	8.356	-25,6	-25,2
3,0 bis 5,0 / from 3,0 to 5,0	2.620	10.285	2.073	8.090	-20,9	-21,3
5,0 bis 10,0 / from 5,0 to 10,0	3.310	23.687	2.787	20.225	-15,8	-14,6
10,0 bis 20,0 / from 10,0 to 20,0	2.057	28.092	2.181	30.149	6,0	7,3
20,0 und mehr / 20,0 and more	617	20.183	890	29.760	44,2	47,5
Insgesamt / Total	20.558	97.458	15.931	98.951	-22,5	1,5

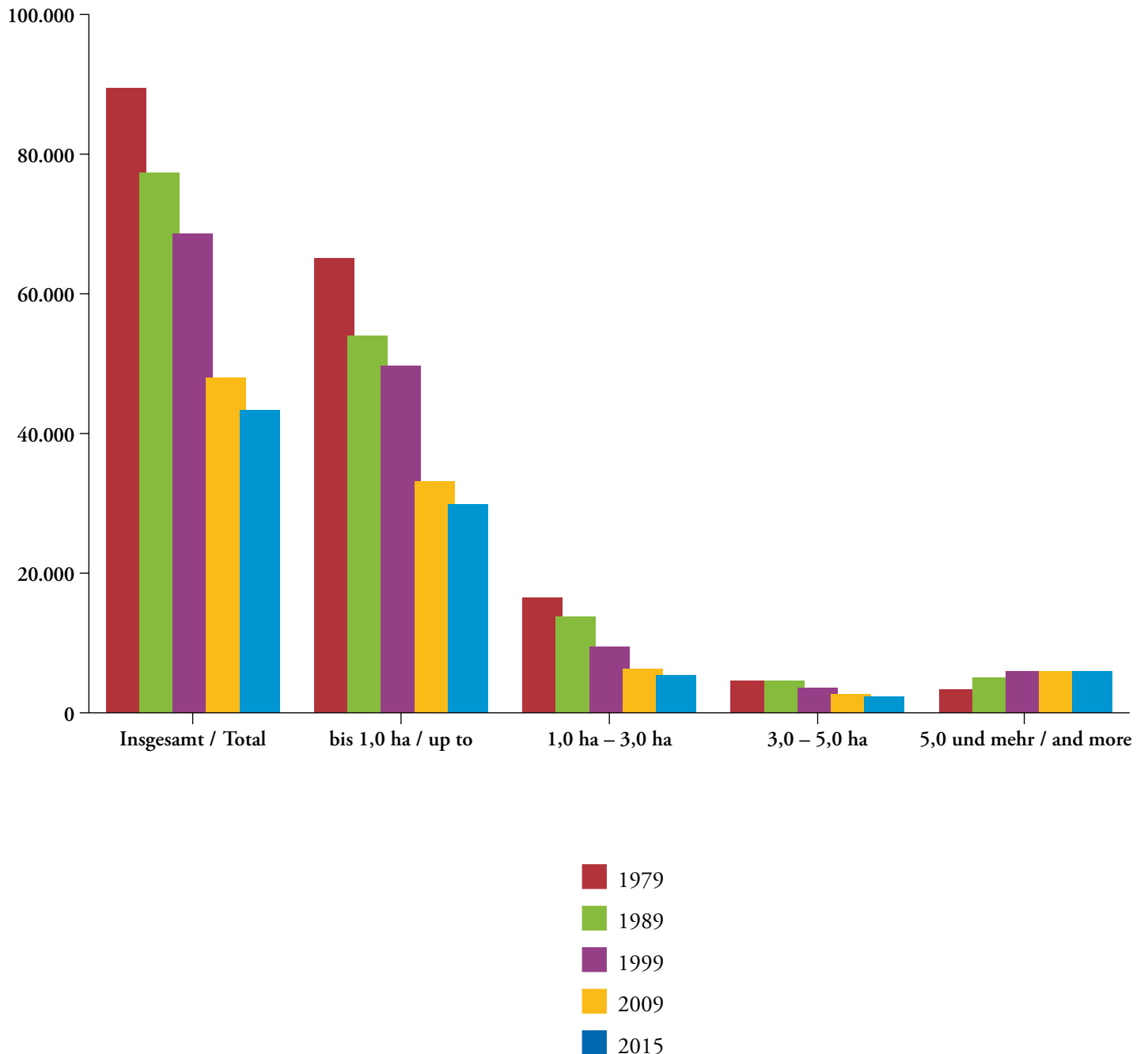
Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)



Übersicht / Table 7

Anzahl aller Weinbaubetriebe nach Größe 1979 – 2015 (inkl. Kleinbetrieben unter 0,5 ha)

Structure of commercial cultivation of winegrape areas in Germany 2010 and 2016



Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

Übersicht / Table 8

Weinproduktion nach Ländern 1990 – 2016

Wine production 1990 – 2016 (selected countries)

Länder/ Countries	in Mio hl / millions of hl						Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2014	2015	2016*	1990/2016*	2015/2016*
Italien (IT)	54,8	51,6	48,5	44,2	50,0	50,9	-7,1	1,8
Frankreich (FR)	65,5	57,5	44,3	46,5	47,0	43,5	-33,6	-7,4
Spanien (ES)	38,6	41,7	35,4	39,5	37,7	39,3	1,8	4,2
USA (US)	15,8	23,3	20,9	22,0	21,7	23,9	51,3	10,1
Australien (AU)	4,4	8,1	11,4	11,9	11,9	13,0	195,5	9,2
China (CN)	**	10,5	13,0	11,6	11,5	11,4	**	-0,9
Südafrika (ZA)	9,0	6,9	9,3	11,5	11,2	10,5	16,7	-6,3
Chile (CL)	4,0	6,4	8,8	10,0	12,9	10,1	152,5	-21,7
Argentinien (AR)	14,0	12,5	16,3	15,2	13,4	9,4	-32,9	-29,9
Deutschland (DE)	8,5	9,8	6,9	9,2	8,9	9,0	5,9	1,1
Portugal (PT)	11,3	6,7	7,1	6,2	7,0	6,0	-46,9	-14,3
Russland (RU)	**	**	**	4,9	5,6	5,6	**	0,0
Rumänien (RO)	5,9	5,4	3,3	3,7	3,5	3,3	-44,1	-5,7
Neuseeland (NZ)	0,5	0,6	1,9	3,2	2,3	3,1	520,0	34,8
Griechenland (EL)	3,5	3,5	3,0	2,8	2,5	2,6	-25,7	4,0
Österreich (AT)	3,1	2,3	1,7	2,0	2,3	2,3	-25,8	0,0
Ungarn (HU)	5,5	3,0	2,0	2,6	3,0	1,9	-65,5	-36,7
Brasilien (BR)	2,9	0,7	2,5	2,7	3,5	1,6	-44,8	-54,3
Welt / World	283	280	264	269	274	267	-5,6	-2,6
EU / European Union	225	202	156	160	166	162	-28,0	-2,4

* Schätzung / preliminary figures

** keine Angaben / no figures available

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris



Übersicht / Table 9

Mostertrag und qualitative Einteilung der Ernte 2016

Grape must yields and potential quality categories of the 2016 harvest

Anbaugebiet/ Wine-growing region	Ertragsreblfläche/ Vineyard area ha	Mostertrag/ Grape must yields		Qualitätsstufen/ Potential quality categories (hl)		
		hl	hl/ha	Dt. Wein, Landwein	Qualitätswein	Prädikatswein
Ahr	547	39.569	72	184	38.525	860
Baden	15.477	1.292.759	84	470	245.963	1.046.325
Franken	6.057	470.822	78	3.842	165.073	301.907
Hessische Bergstraße	445	31.485	71	–	14.686	16.799
Mittelrhein	457	25.261	55	88	18.814	6.359
Mosel	8.604	706.258	82	1.405	512.401	192.454
Nahe	4.113	307.952	75	3.564	220.310	84.078
Pfalz	22.998	2.209.311	96	158.389	1.717.715	333.207
Rheingau	3.119	199.848	64	–	111.688	88.160
Rheinessen	25.886	2.557.486	99	193.416	1.756.880	607.190
Saale-Unstrut	742	54.375	73	34	44.057	10.284
Sachsen	492	28.847	59	212	12.384	16.252
Württemberg	11.089	1.144.781	103	234	435.794	708.753
andere	13	493	38	493	–	–
Deutschland	100.039	9.069.247	91	362.331	5.294.288	3.412.628

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V.

Übersicht / Table 10

Flächenerträge der Weinmosternten 2006 – 2016 (in hl/ha)

Grape must yields in hl/ha 2006 – 2016 (regional and vintage overview)

Anbaugebiet / Wine-growing region	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Ø 2006 – 2016
Ahr	90	85	79	61	62	86	55	63	80	72	72	73
Baden	75	86	89	78	69	89	76	70	85	75	84	80
Franken	82	89	78	76	60	62	78	71	77	69	78	75
Hessische Bergstraße	93	84	87	72	45	73	70	50	69	70	71	71
Mittelrhein	65	79	82	63	52	81	60	53	62	64	55	64
Mosel	96	108	103	92	79	111	78	74	101	88	82	92
Nahe	82	98	94	77	67	83	76	80	82	76	75	81
Pfalz	93	111	105	102	70	95	103	97	96	99	96	97
Rheingau	72	94	90	70	50	74	75	60	73	65	64	71
Rheinhessen	101	111	112	99	77	101	101	98	100	97	99	99
Saale-Unstrut	71	74	81	37	46	76	35	59	56	71	73	60
Sachsen	54	62	63	25	29	53	43	32	42	53	59	47
Württemberg	105	114	100	97	71	90	102	82	93	97	103	97
Deutschland	91	104	100	91	71	93	91	85	92	89	91	91

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V., eigene Berechnungen



Übersicht / Table 11

Weinernten und Qualitätsbeurteilung 1971 – 2016

Qualitative survey of German wine vintages (statistical) 1971 – 2016

Jahr	Ertrags- rebfläche (ha)	Mostertrag (hl)	Ertrag (hl / ha)	Eignung für			Qualitätsbeurteilung
				DW, LW / TW ¹ (%)	QW ² (%)	PW ³ (%)	
2016	100.039	9.069.247	90,7	4,0	58,4	37,6	sehr gut
2015	99.906	8.872.813	88,8	3,5	49,9	46,6	sehr gut
2014	100.076	9.211.686	92,0	3,7	66,9	29,4	gut
2013	99.488	8.432.146	84,8	4,1	61,3	34,6	gut
2012	99.584	9.081.147	91,2	5,9	44,8	49,3	sehr gut
2011	99.748	9.257.973	92,8	3,6	51,8	44,6	sehr gut
2010	99.907	7.055.243	70,6	1,1	58,3	40,6	gut
2009	100.101	9.139.461	91,3	3,5	43,4	53,1	sehr gut
2008	99.744	10.001.430	100,3	6,0	57,0	37,0	gut
2007	99.702	10.364.767	104,0	5,8	49,7	44,5	sehr gut
2006	99.172	9.063.002	91,4	4,4	52,3	43,3	gut
2005	98.877	9.128.610	92,3	3,6	49,6	46,8	sehr gut
2004	98.772	10.140.517	103,1	6,0	56,4	37,6	gut
2003	98.270	8.288.549	84,3	3,3	32,5	64,2	sehr gut
2002	98.772	10.135.495	102,6	0,5	43,3	56,2	gut bis sehr gut
2001	99.714	9.081.322	91,1	0,4	45,4	54,1	gut bis sehr gut
2000	101.546	10.080.828	99,3	1,9	54,0	44,1	gut
1999	101.330	12.285.970	121,2	0,4	44,5	55,1	gut bis sehr gut
1998	101.665	10.833.860	106,6	1,1	57,4	41,5	gut
1997	102.475	8.494.813	82,9	0,1	29,9	70,0	sehr gut
1996	102.428	8.641.985	84,4	0,4	61,9	37,7	gut
1995	103.266	8.510.134	82,4	1,6	74,3	24,1	gut
1994	103.727	10.347.710	99,8	1,6	55,6	42,8	gut
1993	102.898	9.718.333	94,4	0,3	33,6	66,1	sehr gut
1992	100.365	13.375.036	133,3	2,1	50,1	47,8	gut bis sehr gut
1991	99.405	10.169.962	102,3	2,5	73,5	24,0	mittel
1990	94.852	8.513.505	89,8	0,2	39,3	60,5	gut bis sehr gut
1989	93.945	13.226.232	140,8	0,6	51,5	47,9	gut
1988	93.475	9.314.610	99,6	0,2	46,4	53,4	gut
1987	93.276	8.942.386	95,9	1,9	77,1	21,0	mittel
1986	93.059	10.062.456	108,1	4,4	78,5	17,1	mittel
1985	93.020	5.402.394	58,1	0,1	40,3	59,6	gut
1984	92.195	7.993.489	86,7	13	80	7	mittel bis gering
1983	90.372	13.040.937	144,3	2	51	47	gut
1982	89.022	15.402.949	173	8	69	23	mittel
1981	89.007	7.159.176	80,4	1	55	44	gut
1980	89.485	4.634.960	51,8	3	65	32	mittel
1979	87.592	8.180.564	93,4	1	49	50	gut
1978	88.917	7.297.401	82,1	4	74	22	mittel
1977	87.730	10.388.969	118,4	10	76	14	mittel bis gering
1976	86.296	8.658.762	100,3	0	17	83	sehr gut
1975	84.970	9.241.274	108,8	2	47	51	gut bis sehr gut
1974	83.028	6.805.291	82	8	68	24	mittel
1973	80.622	10.696.780	132,7	5	61	34	gut
1972	77.551	7.456.463	96,1	16	72	12	mittel bis gering
1971	75.514	6.027.328	79,8	*	*	*	sehr gut

* keine Angaben

1) Deutscher Wein, Landwein, Tafelwein; 2) Qualitätswein; 3) Prädikatswein

Quelle: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V.

Übersicht / Table 12

Weinerzeugung 2011 – 2016

Wine production 2011 – 2016

	2011 Insgesamt/ Total hl	2012 Insgesamt/ Total hl	2013 Insgesamt/ Total hl	2014 Insgesamt/ Total hl	2015 Insgesamt/ Total hl	2015 Anteil/ Share %	2016 Insgesamt/ Total hl	2016 Anteil/ Share %
Weinerzeugung insgesamt/ Wine production total	9.131.977	9.012.229	8.408.799	9.202.008	8.818.728	100,0	9.012.780	100,0
Deutscher Wein, Landwein	308.865	518.609	322.842	342.240	271.981	3,1	329.179	3,7
Qualitätswein	6.075.363	5.499.929	6.382.075	7.239.015	5.646.321	64,0	6.498.417	72,1
Prädikatswein	2.747.749	2.993.691	1.703.882	1.620.753	2.900.426	32,9	2.185.185	24,2
Weißwein insgesamt/ White wine total	5.412.431	5.482.441	5.141.223	5.788.707	5.394.541	61,2	5.643.171	62,6
Deutscher Wein, Landwein	264.162	306.314	210.631	273.384	216.487	2,5	288.761	3,2
Qualitätswein	3.015.241	2.822.261	3.553.430	4.150.613	2.975.261	33,7	3.614.571	40,1
Prädikatswein	2.133.028	2.353.866	1.377.161	1.364.711	2.202.794	25,0	1.739.839	19,3
Rotwein insgesamt/ Red wine total	3.719.547	3.529.788	3.267.576	3.413.301	3.424.187	38,8	3.369.609	37,4
Deutscher Wein, Landwein	44.704	212.295	112.211	68.856	55.494	0,6	40.417	0,4
Qualitätswein	3.060.121	2.677.669	2.828.644	3.088.403	2.671.060	30,3	2.883.846	32,0
Prädikatswein	614.721	639.824	326.721	256.042	697.632	7,9	445.345	5,0

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinanbauverband e.V. nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

Übersicht / Table 13

Weinerzeugung 2016 nach Anbaugebieten

Wine production 2016 by wine-growing region

Anbaugebiet / Wine-growing region	Deutscher Wein, Landwein/ German wine, Landwein		Qualitätswein		Prädikatswein		Insgesamt / Total	
	hl	%	hl	%	hl	%	hl	%
Ahr	4.279	8,6	43.728	87,9	1.745	3,5	49.753	0,6
Baden	3.144	0,2	712.636	55,1	576.586	44,6	1.292.366	14,3
Franken	2.388	0,5	157.998	35,2	288.659	64,3	449.045	5,0
Hessische Bergstraße	87	0,3	20.089	64,5	10.971	35,2	31.147	0,3
Mittelrhein	1.133	4,4	18.141	70,6	6.403	24,9	25.678	0,3
Mosel	38.074	3,1	954.479	78,9	217.933	18,0	1.210.486	13,4
Nahe	2.021	0,9	156.695	69,5	66.872	29,6	225.588	2,5
Pfalz	58.010	3,4	1.395.747	81,6	256.424	15,0	1.710.181	19,0
Rheingau	671	0,3	104.876	52,4	94.509	47,2	200.056	2,2
Rheinhessen	216.163	8,3	1.887.332	72,8	489.046	18,9	2.592.542	28,8
Saale-Unstrut	62	0,1	44.103	80,7	10.512	19,2	54.678	0,6
Sachsen	697	2,4	12.383	42,2	16.252	55,4	29.333	0,3
Württemberg	1.956	0,2	990.208	86,8	149.271	13,1	1.141.435	12,7
andere	492	100,0	-	-	-	-	492	0,0
Deutschland	329.179	3,7	6.498.417	72,1	2.185.185	24,2	9.012.780	100,0

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

Übersicht / Table 14

Qualitätsweinprüfung: Geprüfte Weinmengen 2012 – 2016

Quality control tests: total quantity 2012 – 2016

Anbaugebiet / Wine-growing region	2012 hl	2013 hl	2014 hl	2015 hl	2016 hl	Veränderung / Change (%)
Ahr	38.000	30.000	35.000	34.000	36.000	4,2
Baden	1.131.000	1.074.000	1.037.000	1.037.000	1.019.000	-1,7
Franken	304.000	343.000	354.000	348.000	357.000	2,5
Hessische Bergstraße	24.000	22.000	21.000	22.000	22.000	-
Mittelrhein	27.000	24.000	23.000	23.000	24.000	5,5
Mosel	807.000	625.000	577.000	686.000	697.000	1,6
Nahe	264.000	279.000	267.000	250.000	270.000	8,0
Pfalz	1.714.000	1.841.000	1.895.000	1.850.000	1.850.000	-
Rheingau	192.000	173.000	153.000	160.000	161.000	0,4
Rheinhessen	2.073.000	2.151.000	2.085.000	1.989.000	2.113.000	6,2
Saale-Unstrut	39.000	30.000	36.000	38.000	43.000	11,2
Sachsen	17.000	16.000	14.000	15.000	16.000	2,3
Württemberg	928.000	916.000	916.000	928.000	898.000	-3,2
Insgesamt / Total	7.555.000	7.524.000	7.412.000	7.380.000	7.503.000	1,7

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen



Übersicht / Table 15

Qualitätsweinprüfung 2016: Geprüfte Weinmengen nach Weinarten

Quality control tests 2016: types of wine tested

Anbaugebiet / Wine-growing region	Weißwein / White Wine		Rotwein / Red Wine		Rosé / Rosé Wine*		Insgesamt / Total
	hl	%	hl	%	hl	%	hl
Ahr	6.000	0,1	23.000	0,3	7.000	0,1	36.000
Baden	599.000	8,0	285.000	3,8	135.000	1,8	1.019.000
Franken	275.000	3,7	48.000	0,6	34.000	0,5	357.000
Hessische Bergstraße	16.000	0,2	4.000	0,1	1.000	0,0	22.000
Mittelrhein	20.000	0,3	2.000	0,0	2.000	0,0	24.000
Mosel	628.000	8,4	39.000	0,5	30.000	0,4	697.000
Nahe	192.000	2,6	48.000	0,6	29.000	0,4	270.000
Pfalz	1.058.000	14,1	555.000	7,4	237.000	3,2	1.850.000
Rheingau	137.000	1,8	13.000	0,2	10.000	0,1	161.000
Rheinhessen	1.353.000	18,0	563.000	7,5	196.000	2,6	2.113.000
Saale-Unstrut	30.000	0,4	9.000	0,1	3.000	0,0	43.000
Sachsen	13.000	0,2	1.000	0,0	1.000	0,0	16.000
Württemberg	209.000	2,8	557.000	7,4	132.000	1,8	898.000
Insgesamt / Total	4.536.000	60,5	2.149.000	28,6	818.000	10,9	7.503.000

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

* Rosé, Rotling, Weißherbst

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

Übersicht / Table 16

Qualitätsweinprüfung 2016: Geprüfte Weinmengen nach Geschmacksrichtungen

Quality control tests 2016: styles of wine tested

Anbaugebiet / Wine-growing region	trocken/dry hl	halbtrocken/ off-dry hl	lieblich, süß/ mild, sweet hl	ohne Angaben/ no declaration hl	Insgesamt/Total hl
Ahr	22.000	11.000	3.000	-	36.000
Baden	652.000	217.000	150.000	-	1.019.000
Franken	224.000	109.000	24.000	-	357.000
Hessische Bergstraße	15.000	4.000	2.000	-	22.000
Mittelrhein	172.000	97.000	428.000	-	697.000
Mosel	10.000	6.000	8.000	-	24.000
Nahe	99.000	44.000	127.000	-	270.000
Pfalz	974.000	419.000	457.000	-	1.850.000
Rheingau	97.000	42.000	21.000	-	161.000
Rheinhessen	959.000	378.000	776.000	-	2.113.000
Saale-Unstrut	-	-	-	43.000	43.000
Sachsen	13.000	2.000	1.000	-	16.000
Württemberg	235.000	263.000	399.000	-	898.000
Insgesamt/Total	3.473.000	1.592.000	2.396.000	43.000	7.503.000

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen



Übersicht / Table 17

Qualitätsweinprüfung 2016: Geprüfte Weinmengen nach Qualitätsstufen

Quality control tests 2016: quality categories of wine tested

Anbaugbiet / Wine-growing region	Qualitätswein/ Quality wine hl	Kabinett hl	Spätlese hl	Auslese hl	BA/TBA/ Eiswein hl	Insgesamt / Total hl
Ahr	36.000	-	-	-	-	36.000
Baden	912.000	80.000	25.000	2.000	-	1.019.000
Franken	264.000	75.000	16.000	1.000	-	356.000
Hessische Bergstraße	19.000	2.000	1.000	-	-	22.000
Mittelrhein	20.000	2.000	2.000	-	-	24.000
Mosel	581.000	50.000	52.000	13.000	-	696.000
Nahe	241.000	8.000	15.000	5.000	-	269.000
Pfalz	1.737.000	54.000	49.000	8.000	2.000	1.850.000
Rheingau	135.000	19.000	6.000	-	-	160.000
Rheinhessen	1.913.000	45.000	133.000	17.000	4.000	2.112.000
Saale-Unstrut	39.000	2.000	1.000	-	-	42.000
Sachsen	14.000	1.000	1.000	-	-	16.000
Württemberg	851.000	34.000	10.000	2.000	-	897.000
Insgesamt / Total	6.762.000	373.000	312.000	49.000	6.000	7.502.000

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

Übersicht / Table 18

Die wichtigsten Weinexportländer 1990 – 2016

Wine exports 1990 – 2016 by country – top 10

Länder/ Countries	in Mio hl / millions of hl								Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2012	2013	2014	2015	2016*	1990/2016	2015/2016
Spanien	4,3	8,7	17,7	19,1	18,5	22,3	24,7	22,9	432,6	-7,3
Italien	13,5	17,0	21,8	22,3	20,3	20,4	20,1	20,6	52,6	2,5
Frankreich	12,3	15,1	13,5	14,9	14,5	14,3	13,9	14,1	14,6	1,4
Chile / Argentinien	0,5	3,5	10,1	11,0	11,8	10,7	11,5	11,7	2.240,0	1,7
Australien / Neuseeland	0,4	3,1	9,2	8,8	8,9	8,9	9,5	9,6	2.300,0	1,1
Südafrika	0,0	1,4	3,8	4,0	5,3	4,2	4,2	4,3	**	2,4
USA	1,0	2,9	4,0	4,0	4,1	4,0	4,2	3,8	280,0	-9,5
Deutschland***	2,8	2,4	3,9	3,9	4,0	3,9	3,7	3,6	28,6	-2,7
Portugal	1,6	1,6	2,6	3,3	3,1	2,8	2,8	2,8	75,0	0,0
Gesamlexport / Total	44,4	60,0	92,9	100,4	101,3	102,4	105,3	104,1	134,5	-1,1

* Schätzung / preliminary figures

** kein Vergleich möglich / no comparison possible

*** Bruttoexporte / gross figures

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris



Übersicht / Table 19

Weinexport 2000 – 2016*

Wine exports 2000 – 2016*

Jahr / Year	Menge / Volume hl	Wert / Value 1.000 €	€/hl
2016**	997.000	288.000	288
2015	1.058.000	305.000	288
2014	1.191.000	318.000	267
2013	1.307.000	335.000	257
2012	1.305.000	321.000	246
2011	1.435.000	341.000	238
2010	1.715.000	355.000	207
2009	2.068.000	399.000	193
2008	2.231.000	434.000	196
2007	1.924.000	385.000	200
2006	1.865.000	361.000	194
2005	1.721.000	314.000	183
2004	1.897.000	307.000	162
2003	2.159.000	341.000	158
2002	1.932.000	294.000	152
2001	1.902.000	280.000	147
2000	1.996.000	276.000	138

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

** vorläufige Jahresdaten / preliminary figures

Quelle / Source: Verband Deutscher Weinexporteure e.V. nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

Übersicht / Table 20

Weinexport nach Weinarten – vorläufige Jahresdaten 2015/2016*

Exports by quality, volume and color – preliminary figures per year 2015/2016*

	2015			2016			Veränderung/ Change 15/16	
	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value %	Menge/ Volume %
Qualitätswein/ Quality wine	248.000	767.000	323	244.000	754.000	324	-1,6	-1,7
Anderer Wein/ Other wine	51.000	265.000	192	44.000	244.000	180	-13,7	-7,9
Flaschenware/ Bottled wine	277.000	899.000	308	266.000	853.000	312	-4,0	-5,1
Fassware/ Bulk wine	22.000	133.000	162	22.000	144.000	153	0,0	8,3
Weißwein/ White wine	259.000	881.000	294	251.000	869.000	289	-3,1	-1,4
Rotwein/ Red wine	40.000	150.000	265	36.000	128.000	281	-10,0	-14,7
Insgesamt / Total	299.000	1.032.000	289	288.000	997.000	289	-3,7	-3,4

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes



Übersicht / Table 21

Weinexport nach Ländern – vorläufige Jahresdaten 2015/2016*

Wine exports by country – preliminary figures per year 2015/2016*

Länder / Countries	2015			2016			Veränderung / Change 15 / 16		2016 Anteil
	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value %	Menge / Volume %	
USA (US)	82.000	196.000	417	80.000	187.000	426	-2,4	-4,6	27,7
Niederlande (NL)	32.000	157.000	206	30.000	164.000	185	-6,5	4,4	10,5
Norwegen (NO)	24.000	57.000	431	25.000	61.000	404	1,6	8,4	8,6
Grossbritannien (GB)	27.000	139.000	190	16.000	93.000	170	-40,3	-33,4	5,5
Kanada (CA)	15.000	46.000	331	15.000	46.000	317	-4,7	-1,5	5,1
Schweden (SE)	14.000	84.000	168	14.000	65.000	214	-0,9	-22,3	4,9
China (CN)	14.000	31.000	449	14.000	32.000	422	-2,1	4,1	4,7
Schweiz (CH)	8.000	17.000	466	10.000	25.000	414	26,3	42,1	3,6
Japan (JP)	11.000	27.000	414	10.000	26.000	394	-9,6	-4,9	3,5
Finnland (FI)	6.000	25.000	256	8.000	36.000	223	27,7	46,9	2,8
Polen (PL)	7.000	32.000	215	8.000	34.000	230	14,2	6,7	2,7
Belgien/Luxemburg (BE/LU)	6.000	25.000	229	6.000	32.000	196	12,5	31,2	2,2
Frankreich (FR)	6.000	35.000	163	5.000	27.000	199	-4,1	-21,3	1,9
Hongkong (HK)	4.000	6.000	700	4.000	5.000	826	-3,7	-18,3	1,5
Oesterreich (AT)	4.000	15.000	257	4.000	15.000	270	9,5	4,1	1,4
Dänemark (DK)	4.000	18.000	202	4.000	17.000	210	-0,9	-4,5	1,3
Estland (EE)	3.000	10.000	261	3.000	12.000	260	23,3	23,5	1,1
Lettland (LV)	2.000	8.000	210	2.000	12.000	210	42,1	42,2	0,8
Tschechische Republik (CZ)	2.000	11.000	183	2.000	12.000	181	8,9	10,3	0,8
Taiwan (TW)	2.000	3.000	595	2.000	3.000	637	23,7	15,4	0,8
Litauen (LT)	2.000	10.000	207	2.000	9.000	215	-11,9	-15,2	0,7
Ukraine (UA)	1.000	4.000	258	2.000	7.000	256	79,3	80,7	0,7
Israel (IL)	1.000	3.000	329	2.000	6.000	324	77,5	80,3	0,7
Australien (AU)	2.000	3.000	548	2.000	3.000	585	12,6	5,6	0,6
Russland (RU)	2.000	8.000	206	1.000	6.000	233	-16,8	-26,6	0,5
Südkorea (KR)	2.000	4.000	434	1.000	4.000	402	-22,2	-15,9	0,5
Spanien (ES)	2.000	7.000	353	1.000	5.000	274	-38,6	-21	0,5
Singapur (SG)	2.000	3.000	463	1.000	3.000	489	-10,1	-14,8	0,5
Irland (IR)	2.000	9.000	208	1.000	5.000	191	-45,9	-41	0,4
Italien (IT)	1.000	3.000	197	1.000	9.000	114	50,8	161,1	0,3
Summe / Total	299.000	1.032.000	289	288.000	997.000	288	-3,7	-3,4	100,0

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

Übersicht / Table 22

Weinimport nach Deutschland – vorläufige Jahresdaten 2015 / 2016

Wine imports by quality, type and color – preliminary figures 2015 / 2016

	2015			2016			Veränderung/ Change 15 / 16	
	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value %	Menge/ Volume %
Weißwein / White wine	647.000	6.834.000	95	650.000	6.614.000	98	0,5	-3,2
Qualitätswein / Quality wine	213.000	917.000	232	217.000	952.000	228	2,3	3,9
andere Weine / other wines	434.000	5.917.000	73	433.000	5.662.000	76	-0,4	-4,3
Rotwein / Red wine	1.235.000	6.618.000	187	1.176.000	6.344.000	185	-4,7	-4,1
Qualitätswein / Quality wine	569.000	1.683.000	338	520.000	1.517.000	343	-8,6	-9,8
andere Weine / other wines	666.000	4.935.000	135	656.000	4.827.000	136	-1,4	-2,2
Weiß- und Rotwein gesamt / White and red wine total	1.882.000	13.452.000	140	1.827.000	12.958.000	141	-2,9	-3,7
Qualitätswein gesamt / Quality wine total	782.000	2.600.000	301	737.000	2.469.000	299	-5,7	-5,0
andere Weine gesamt / other wines total	1.100.000	10.852.000	101	1.089.000	10.489.000	104	-1,0	-3,4
Likörwein gesamt / Liqueur wine total	28.000	70.000	394	34.000	84.000	403	22,8	20,0
Portwein, Sherry, Tokay u.a. / Port, Sherry, Tokay	26.000	60.000	435	33.000	74.000	442	24,9	23,0
Andere Likörweine / Other Liqueur wines	1.000	10.000	138	1.000	10.000	111	-18,3	1,6
Aromatisierte Weine / Aromatized wines	30.000	200.000	148	36.000	245.000	148	22,5	22,5
Schaumwein gesamt / Sparkling wine total	361.000	637.000	567	385.000	604.000	638	6,6	-5,3
Champagner / Champagne	165.000	83.000	1.988	187.000	94.000	1.977	13,0	13,6
Anderer Schaumwein / Other sparkling wine	125.000	371.000	336	124.000	331.000	375	-0,5	-10,9
Wein mit Überdruck (mind. 3 bar) / Wine with CO ₂ -pressure (min. 3 bar)	71.000	183.000	389	74.000	178.000	417	4,4	-2,5
Perlwein / Carbonated wine	107.000	529.000	202	106.000	486.000	218	-0,7	-8,1
Weine gesamt / All wines total	2.407.000	14.888.000	162	2.388.000	14.376.000	166	-0,8	-3,4
Traubenmost, teilweise gegoren / Grape juice (partly fermented)	4.000	74.000	60	5.000	85.000	58	11,4	14,7

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

Übersicht / Table 23

Weinimport nach Deutschland nach Lieferländern – vorläufige Jahresdaten 2015/2016

Wine imports by country of origin – preliminary figures 2015/2016

Länder / Countries	2015			2016			Veränderung / Change 15/16	
	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value %	Menge / Volume %
Italien (IT)	854.000	5.481.000	156	863.000	5.470.000	158	1,0	-0,2
Frankreich (FR)	673.000	2.248.000	299	671.000	2.144.000	313	-0,2	-4,6
Spanien (ES)	370.000	3.824.000	97	351.000	3.497.000	100	-5,2	-8,6
USA (US)	102.000	493.000	207	95.000	467.000	202	-7,3	-5,2
Südafrika (ZA)	93.000	845.000	110	88.000	819.000	107	-5,5	-3,1
Österreich (AT)	61.000	308.000	199	69.000	292.000	235	11,8	-5,2
Chile (CL)	72.000	539.000	134	65.000	492.000	131	-10,5	-8,7
Australien (AU)	58.000	446.000	129	51.000	425.000	120	-11,8	-4,7
Portugal (PT)	34.000	153.000	226	40.000	185.000	217	16,4	21,2
Neuseeland (NZ)	16.000	43.000	363	23.000	64.000	358	46,5	48,6
Griechenland (GR)	18.000	99.000	186	18.000	95.000	187	-2,6	-3,4
Argentinien (AR)	18.000	64.000	279	17.000	58.000	297	-3,9	-9,6
Mazedonien (MK)	10.000	186.000	52	12.000	230.000	50	19,0	23,6
Ungarn (HU)	12.000	123.000	99	12.000	111.000	104	-4,9	-9,7
Dänemark (DK)	3.000	9.000	301	3.000	14.000	242	26,9	57,6
Schweiz (CH)	3.000	5.000	582	2.000	3.000	738	-20,9	-37,6
Türkei (TR)	2.000	7.000	231	2.000	8.000	253	25,8	15,0
Moldawien (MD)	2.000	28.000	75	2.000	27.000	77	0,0	-2,9
Rumänien (RO)	1.000	15.000	82	2.000	21.000	83	40,1	38,2
Kroatien (HR)	1.000	4.000	266	1.000	4.000	275	22,8	19,1
Israel (IL)	1.000	2.000	483	1.000	2.000	525	8,7	0,1
Georgien (GE)	1.000	2.000	376	1.000	2.000	356	21,9	28,5
Belgien/Luxemburg (BE, LU)	2.000	10.000	149	1.000	5.000	170	-46,1	-52,9
Ukraine (UA)	1.000	4.000	246	1.000	3.000	242	-28,9	-27,8
Schweden (SE)	1.000	2.000	300	1.000	2.000	266	11,8	26,1
EU-Staaten (EU 27) / European Union (EU 27)	2.031.000	12.284.000	165	2.031.000	11.843.000	171	0,0	-3,6
Drittstaaten / other countries	381.000	2.678.000	142	362.000	2.619.000	138	-4,8	-2,2
Summe / Total	2.411.000	14.962.000	161	2.393.000	14.461.000	165	-0,8	-3,3

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

Übersicht / Table 24

Trinkweibilanz Deutschland 2010/2011 – 2015/2016*

German wine production + imports vs. German wine consumption + exports 2010/2011 – 2015/2016*

	2010/2011 in 1.000 hl	2011/2012 in 1.000 hl	2012/2013 in 1.000 hl	2013/2014 in 1.000 hl	2014/2015 in 1.000 hl	2015/2016 in 1.000 hl
1. Anfangsbestand**/Initial stocks**	12.665	11.046	11.697	11.483	11.324	11.988
2. + Trinkweineinfuhr ges./ + Wine imports total	15.368	15.601	15.982	16.012	15.392	15.232
3. + Weinerzeugung/ + Wine production	6.976	9.223	9.102	8.493	9.294	8.907
4. = Summe/Total	35.009	35.870	36.781	35.988	36.010	36.127
5. ./.. Trinkweinausfuhren/ ./.. Total wine exports	-4.131	-4.298	-4.352	-4.225	-3.956	-3.787
6. ./.. Verarbeitung (Destillation, Essig)/ ./.. Processing (distillation, vinegar)	-125	-750	-750	-750	-500	-500
7. = zur Verfügung stehende Menge ges./ = Volume available	30.753	30.822	31.679	31.013	31.554	31.840
8. ./.. Endbestand (31.08.)/ ./.. Final stocks (31.08.)	11.046	10.816	11.483	11.324	11.988	12.047
9. = vermarktete Menge an Trink- u. Schaumweinen ges./ = Total volume marketed (wine and sparkling wine)	19.707	20.006	20.196	19.689	19.566	19.793
10. Bevölkerung (in Mio.)/ Population (millions)	81,8	81,8	80,8	80,8	81,2	82,2
11. theoretischer Verbrauch pro Kopf ges. (l)/ Theoret. per capita consumption (l)	24,1	24,4	25,0	24,4	24,1	24,1
inländischer Herkunft/ German origin	8,5	8,3	9,0	8,8	8,6	8,5
ausländischer Herkunft/ Foreign origin	11,7	12,1	12,1	11,9	11,9	12,1
Schaumwein/ Sparkling wine	3,9	4,0	3,9	3,7	3,6	3,5
12. Ertragsfläche in ha/Productive area in ha	99.907	99.748	99.584	99.488	100.076	99.906
13. Hektarertrag in hl/ha/Yield in hl/ha	70	92	91	85	92	89

* Weinwirtschaftsjahr jeweils 01.08. bis 31.07./wine industry's fiscal year, 1 August. to 31 July

** einschl. Perlwein, Schaumwein, Likör- u. Dessertwein, Wermutwein sowie Grundweinen plus Traubenmost/incl. sparkling wine, fortified wine, base wine + grape juice

Quelle/Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband e.V., Bonn, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.



Übersicht / Table 25

Entwicklung des Weinkonsums in ausgewählten Ländern (in Mio hl)

Wine consumption trends in selected countries (millions of hl)

Länder / Countries	in Mio hl / millions of hl						Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2014	2015	2016*	1990 / 2016	2015 / 2016
USA (US)	20,9	21,2	27,6	30,4	31,0	31,8	52,2	2,6
Frankreich (FR)	44,0	34,5	29,3	27,5	27,2	27,0	-38,6	-0,7
Italien (IT)	34,6	30,8	24,6	19,5	21,4	22,5	-35,0	5,1
Deutschland (DE)	**	20,2	20,2	20,2	20,6	20,2	**	-1,9
China (CN)	**	10,7	15,2	15,5	16,2	17,3	**	6,8
Großbritannien (UK)	7,3	9,7	12,9	12,6	12,7	12,9	76,7	1,6
Spanien (ES)	16,2	14,0	10,9	9,9	10,0	9,9	-38,9	-1,0
Argentinien (AR)	16,9	12,5	9,8	9,9	10,3	9,4	-44,4	-8,7
Russland (RU)	**	4,7	12,2	9,6	9,3	9,3	**	0,0
Australien (AU)	**	3,9	5,4	5,4	5,3	5,4	**	1,9
Kanada (CA)	3,6	2,8	4,3	4,7	4,9	5,0	38,9	2,0
Portugal (PT)	4,6	4,6	4,7	4,7	4,8	4,8	4,3	0,0
Südafrika (ZA)	**	3,9	3,5	4,0	4,2	4,4	**	4,8
Japan (JP)	1,1	2,6	2,7	3,5	3,5	3,5	218,2	0,0
Niederlande (NL)	2,3	2,7	3,5	3,4	3,5	3,4	47,8	-2,9
Belgien (BE)	**	2,4	2,9	2,7	3,0	3,0	**	0,0
Schweiz (CH)	3,3	2,9	2,9	2,8	2,9	2,8	-15,2	-3,4
Österreich (AT)	2,6	2,4	2,4	3,0	2,4	2,4	-7,7	0,0
Griechenland (EL)	3,9	3,0	3,2	2,6	2,4	2,3	-41,0	-4,2
Schweden (SE)	1,2	1,2	2,0	2,5	2,6	2,3	91,7	-11,5
Chile (CL)	4,6	2,3	3,2	3,0	2,1	2,2	-52,2	4,8
Dänemark (DK)	1,2	1,6	1,9	1,6	1,6	1,6	33,3	0,0
Welt / World	**	226	242	239	240	242	**	0,8

* Prognose / forecast

** keine Angaben / no figures available

Quelle / Source: Office International de la Vigne et du Vin, Paris

Übersicht / Table 26

Verbrauch an Getränken in Deutschland 2008 – 2016 (Liter pro Kopf)

Beverage consumption in Germany 2008 – 2016 (liters per capita)

Getränkeart	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016 ^{a)}
Alkoholgetränke insgesamt / All alcoholic beverages	141,2	139,0	137,2	139,6	137,8	137,2	136,9	135,5	133,7
Bier / Beer	111,1	109,6	107,4	109,3	107,3	106,6	106,9	105,9	104,0
Wein / Wine ^{b)}	20,7	20,1	20,5	20,6	20,8	21,1	20,7	20,5	20,6
Schaumwein / Sparkling wine	3,9	3,9	3,9	4,2	4,2	4,0	3,9	3,7	3,7
Spirituosen / Spirits ^{j)}	5,5	5,4	5,4	5,5	5,5	5,5	5,4	5,4	5,4
Alkoholfreie Getränke insgesamt / Non-alcoholic beverages	292,3	290,4	290,8	300,7	302,7	303,7	299,8	305,2	302,0
Wässer / Table water ^{c)}	138,1	136,4	136,3	142,5	143,4	145,2	148,2	153,4	152,7
Erfrischungsgetränke / Soft drinks ^{d)}	116,8	117,0	118,2	122,5	125,4	125,5	119,6	118,8	116,3
Fruchtsäfte / Fruit juice ^{e)}	37,4	37,0	36,3	35,7	33,9	33,0	32,0	33,0	33,0
Heiß- u. Hausgetränke insgesamt / Other non-alcoholic beverages	308,2	310,0	311,5	314,4	327,4	327,9	325,3	324,2	323,0
Bohnenkaffee / Coffee ^{f)}	150,5	153,3	153,3	154,6	165,4	165,0	162,0	162,0	162,0
Schwarzer Tee / Black Tea ^{g) h)}	24,0	24,4	25	25,6	26,2	26,7	26,3	26,4	26,0
Kräuter-/Früchtetee / Herb Tea ^{g)}	50,2	49,7	50,8	49,6	52,2	53,6	52,3	53,4	53,3
Milch / Milk ⁱ⁾	83,5	82,6	82,4	84,6	83,6	82,6	84,7	82,4	81,7
Insgesamt / Total	741,7	739,4	739,5	754,7	767,9	768,8	762,0	764,9	758,7

a) Vorläufig.

b) Einschließlich Wermut- und Kräuterwein (ohne Schaumwein); jeweils Weinwirtschaftsjahr (1.9. bis 31.8.).

c) Natürliche Mineralwässer (einschl. Heilwässer), Quell- und Tafelwässer.

d) Ohne Getränke aus Konzentraten, Sirup und Getränkepulver; einschl. Tee-Getränke und Postmix-Absatz.

e) Einschließlich Fruchtnektare und Gemüsesäfte.

f) 35 Gramm Röstkaffee pro Liter.

g) 9 Gramm Tee pro Liter.

h) Einschließlich Grüntee.

i) Frischmilcherzeugnisse (Konsummilch ohne Industriemilch, Buttermilch, Sauermilch und Milchlischgetränke); revidierte Zahlen.

j) Einschließlich Spirituosen-Mischgetränke, umgerechnet auf einen durchschnittlichen Alkoholgehalt von 33 %.

Quelle / Source: Verbände der Getränke-Industrie; Statistisches Bundesamt; Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung; eigene Berechnungen.

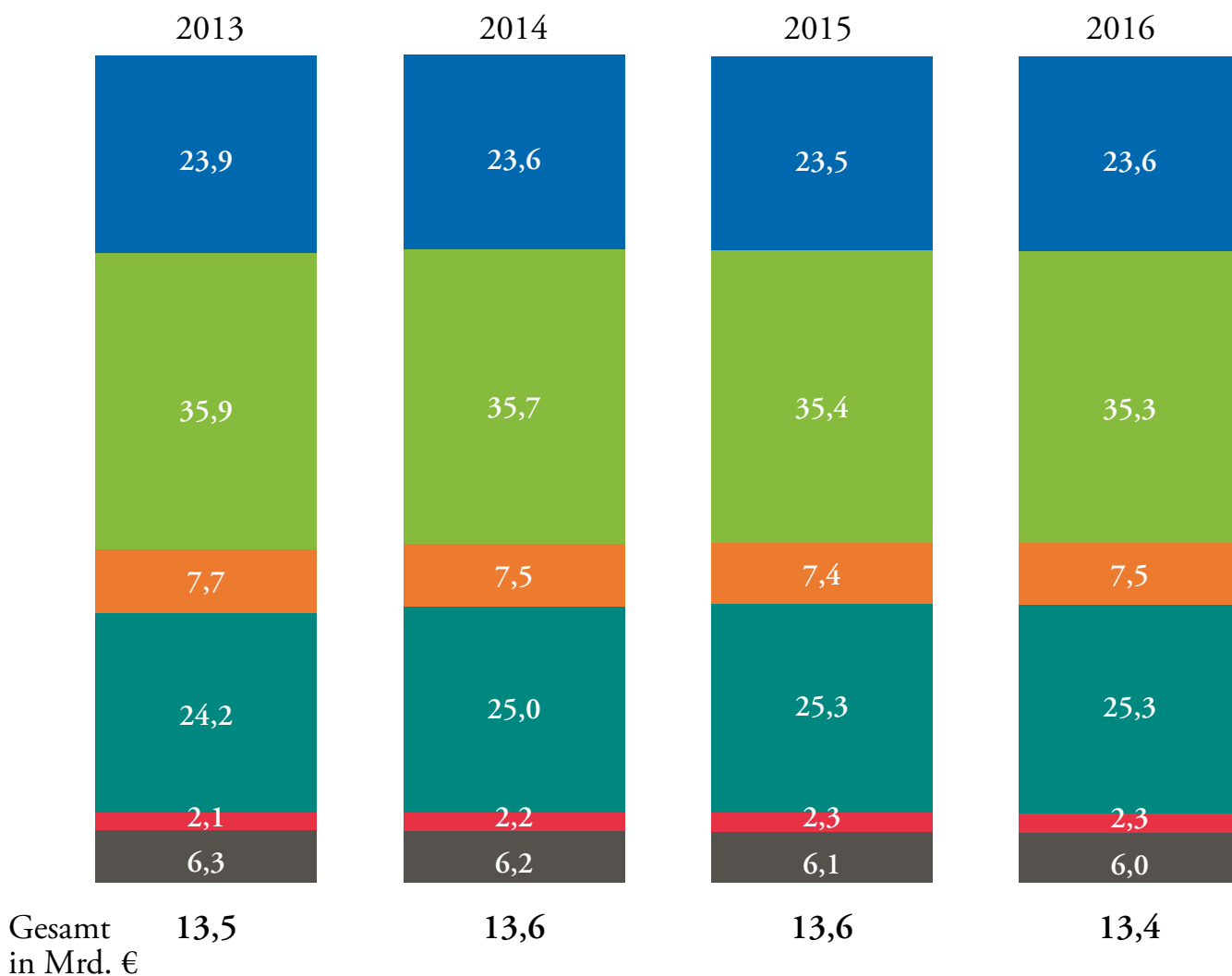
Zusammenstellung: Michael Breitenacher, 82152 Planegg.



Übersicht / Table 27

Ausgaben der privaten Haushalte für alkoholische Getränke im Handel 2013 – 2016 (%)

Private household expenditure on alcoholic beverages 2013 – 2016 (%)



- Spirituosen, Spirituosenmischgetränke / Spirits, Spirits-based drinks
- Wein / Wine
- Sekt, Champagner / Sparkling wine
- Bier / Beer
- Biermischgetränke / Beer-based drinks
- Alle anderen / Others

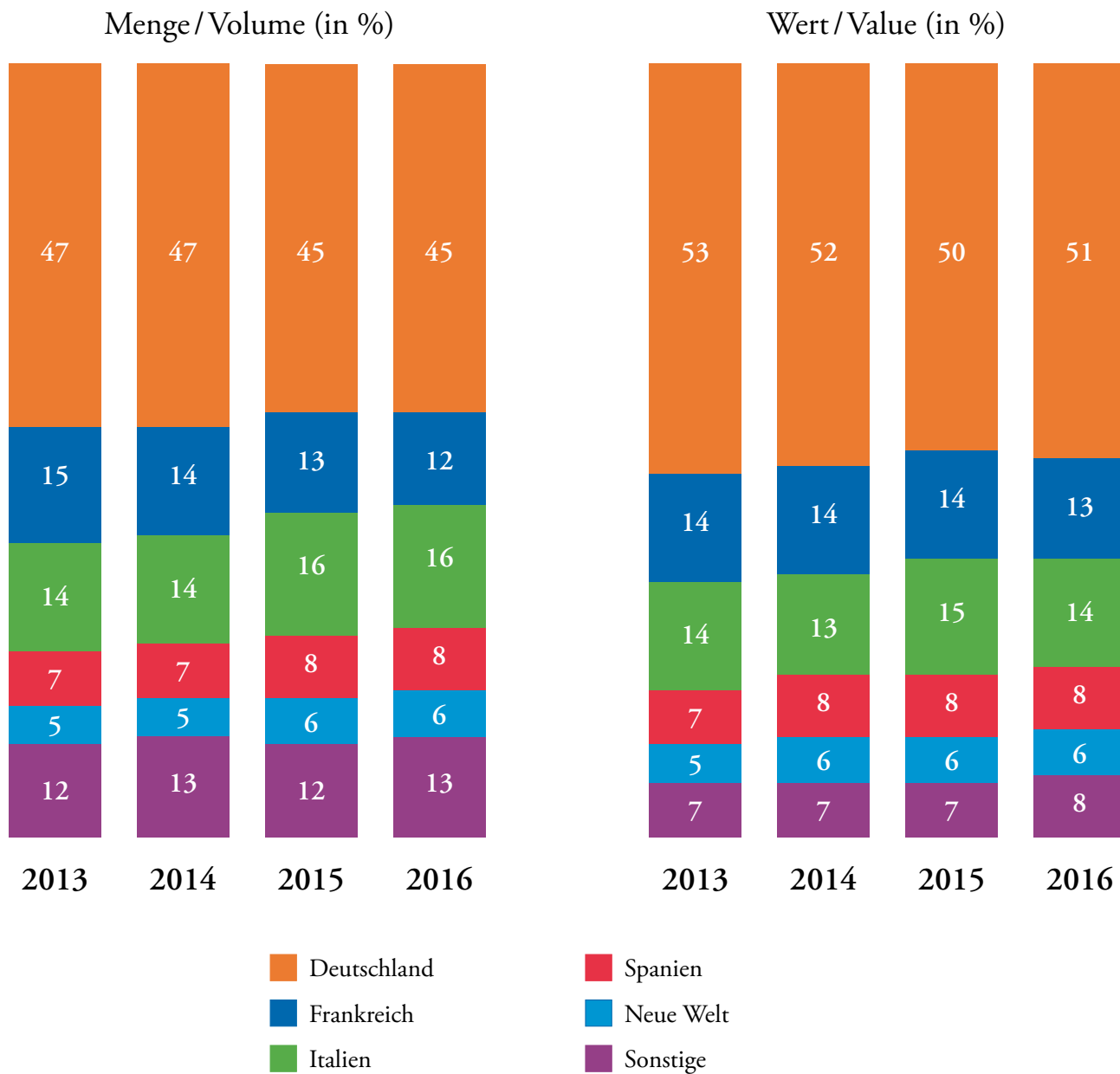
Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.



Übersicht / Table 28

Marktanteile Herkunftsländer in Deutschland 2013 – 2016

Consumer buying trends by country of origin 2013 – 2016

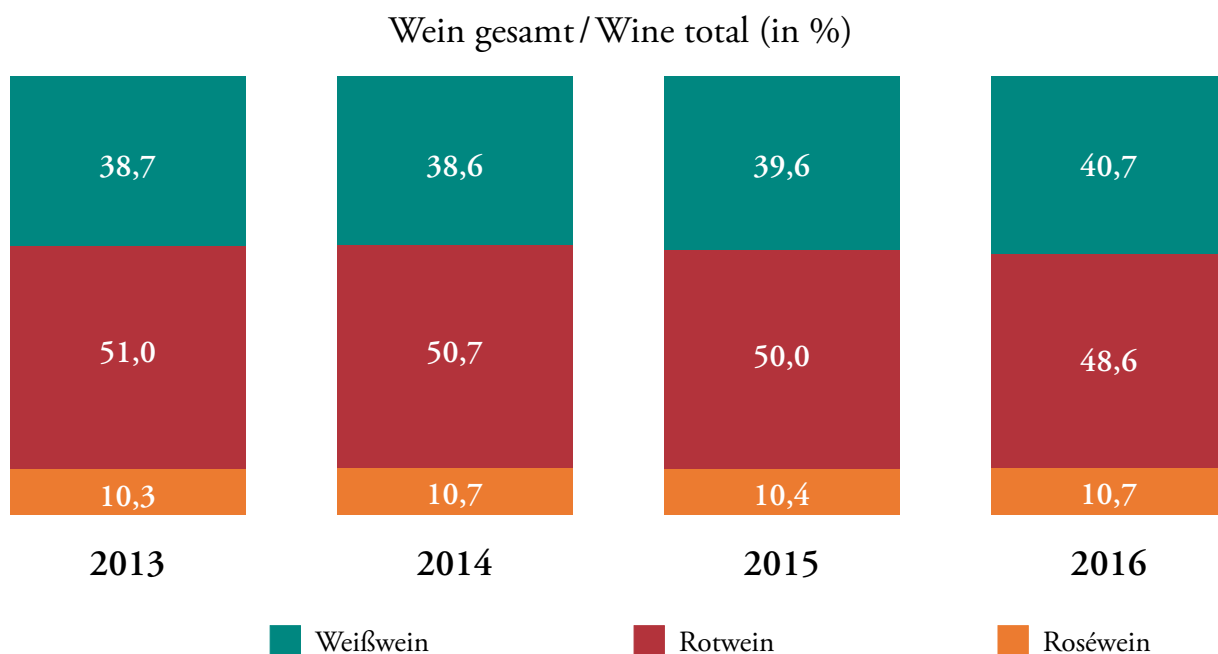
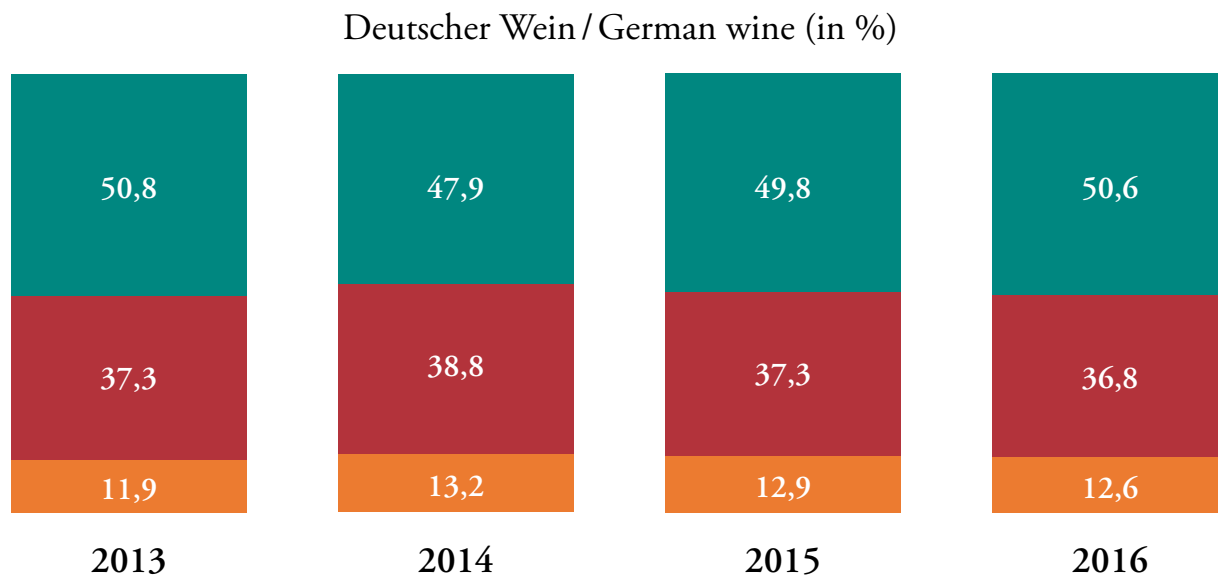


Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

Übersicht / Table 29

Anteile der Weinarten im Handel 2013 – 2016

Consumer buying trends by type 2013 – 2016



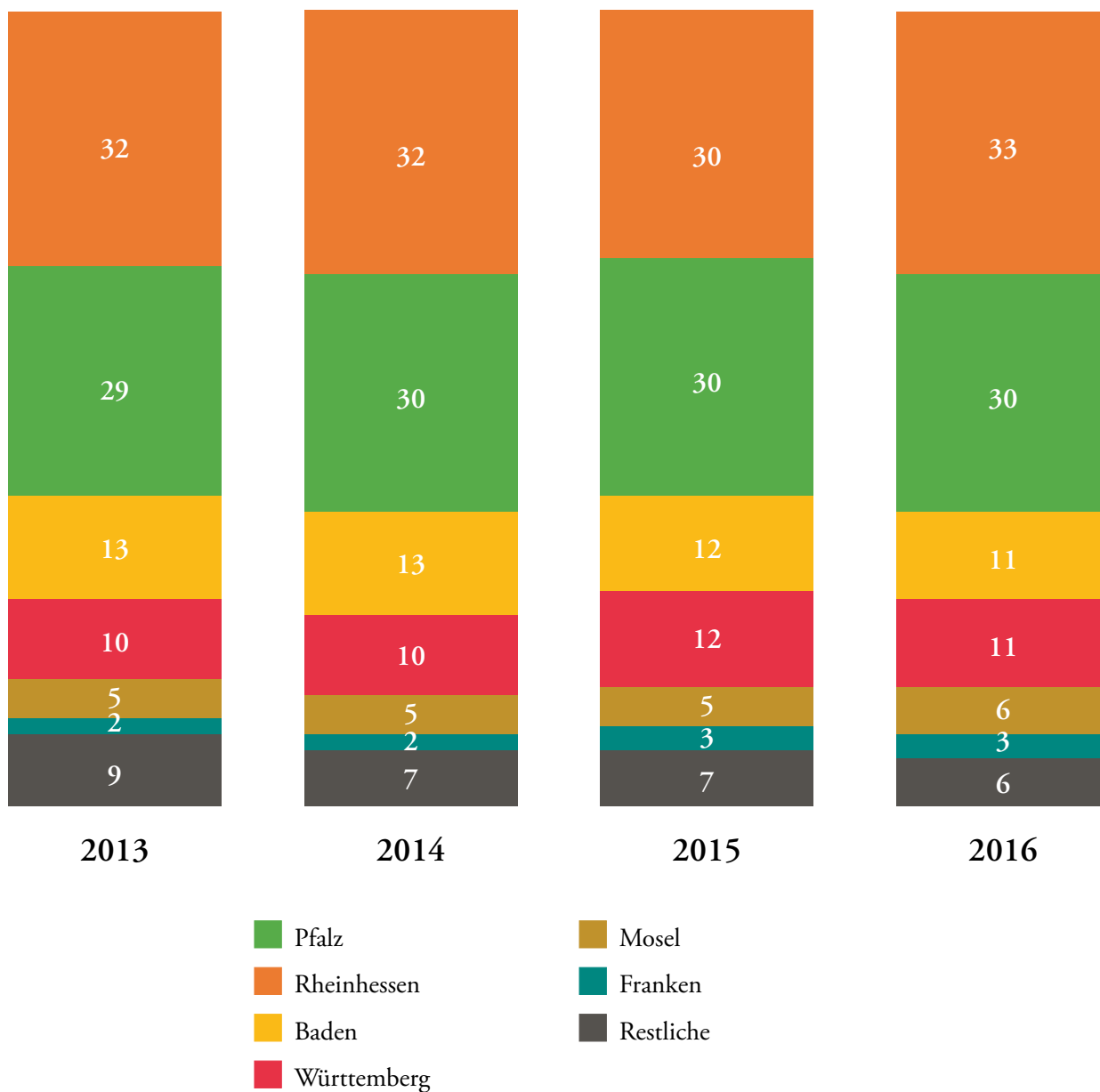
Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.



Übersicht / Table 30

Marktanteile deutscher Weinanbaugebiete im Handel 2013 – 2016 (%)

Consumer buying trends by German region of origin 2013 – 2016 (%)



Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

Übersicht / Table 31

Weinkonsum in Verbrauchergebieten 2016

Consumer buying trends in Germany (regional overview) 2016

Menge / Volume (in %)



Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

Kontakt

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen das DWI gerne zur Verfügung.

Eberhard Abele

Telefon: 06135 9323-153

Telefax: 06135 9323-130

E-Mail: eberhard.abele@deutscheweine.de

Weitere differenzierte Daten können auf individuelle Anfrage geliefert werden. Weitere Informationen über deutsche Weine, Seminarangebote und Adressen finden Sie unter: www.deutscheweine.de

Contact

If you have questions or suggestions, please contact the German Wine Institute.

Eberhard Abele

Phone: +49 (0)6135 9323-153

Fax: +49 (0)6135 9323-130

E-Mail: eberhard.abele@deutscheweine.de

The German Wine Institute can supply additional data upon request. Please see our website for seminar dates, addresses and additional information: www.deutscheweine.de or www.germanwines.de



WINEinMODERATION.eu

Art de Vivre

HERAUSGEBER:

Deutsches Weininstitut GmbH

Platz des Weines 2

55294 Bodenheim

www.deutscheweine.de

www.germanwines.de